XING-Magazin Heft 44

XING

INDIEN -
Ein Land im stabilen Chaos.

BOLLYWOOD
YOGA POLITICS
INDIENS HARD & SOFT POWER
LE CORBUSIER & NEW CHANDIGARH

Spezial:
GRIECHENLAND :: 10 Jahre Rettung

XING-MAGAZIN.AT

COVER: „Indian Rhino“, by JEREMY RICHARDS, 2009

Liebe XING MAGAZIN Leserinnen und Leser,

XING Magazin betrachtet in dieser Ausgabe eines der wohl interessantesten Länder der Welt. Ein Land in permanenter Transformation, in dem der Kontrast zwischen ländlichen Regionen und den extrem-beschleunigten Metropolen wohl zumindest wie Tag und Nacht ist. Kaum ein anderes Land erweckt so viele Klischees und Bilder in unseren Köpfen.

Der Harvard-Ökonom *Amartya Sen* erklärt uns Erfolge und Abgründe des neuen Indien, und zeigt dabei auf, wie ungleichzeitig die Entwicklung in diesem riesigen südostasiatischen Land passiert. Außerdem blicken wir auf die Soft Power Indiens, die gerade seit dem ersten Welt-Yoga-Tag (21. Juni 2015) verstärkt ins Rampenlicht rückte. Dass man mit Yoga nicht nur Frieden verbreiten will, sondern als religiöse Praxis in Indien mit einer aggressiv-hindu-nationalistischen Politik gekoppelt wird, macht uns *Iana Horvath* deutlich, in der Hoffnung, dass der Beitrag nicht von süßlich-riechenden Erinnerungen aus Goa dominiert wird.

Kürzlich wurde wieder einmal in Indien der Anlauf für Smart-Cities angekündigt. Wir werfen dazu einen Blick auf Chandigarh: sowohl architektur-historisch motiviert, als auch der Ankündigung Premierminister Modi´s folgend, dass die geplante Musterstadt zu Indiens erster Smart City werden soll.

Chiara Pellegrini warf einen Blick auf Indiens Medien und fühlte sich dabei ganz schnell ganz wie zu Hause: Manipulationsversuche, Freunderlwirtschaft & Korruption und bodenlose Inkompetenz auf allen Ebenen. Der Journalist *Andreas Altmann* begab sich auf die Spuren der Indien-Reise von *Pier Paolo Pasolini* von 1960.

Zehn Jahre nach der "Griechenland Rettung" wagen wir mit *Yiannis Mylonas* einen Blick in die groteske Berichterstattung zur Eurokrise und der Griechenland-Debatte. Und ein Jahr nach dem schmerzlichen Verlust unseres lieben Freundes und hochgeschätzten Autors, *Michael Amon,* dürfen wir die von ihm verfasste Streitschrift über Griechenland und die unerträgliche Darbietung der europäischen Institutionen präsentieren. Als Michael 2015 den Kommentar verfasste, hatte er die Hoffnung, dass Argumente gehört würden, das gedruckte Wort etwas verändern könnte. Leider blieb sein Beitrag unverändert aktuell und wartet – übrigens ebenso wie viele ähnliche – immer noch darauf, in der geistigen Finsternis in Europa entdeckt zu werden.

Viel Freude beim Lesen wünschen

Ihre XING Magazin-Redaktion &

Bernhard Seyringer, Herausgeber

INHALT

1 Editorial

3 Autorinnen

5 Indiens Hard und Soft Power.
Eine Demokratie behauptet sich im Südostasien.
Bernhard Seyringer

15 Yoga-Politics. Die innere Harmonie von Wirtschaftsinteressen, Diplomatie und Nationalismus.
Jana Horvath

21 Wenn das Le Corbusier wüsste ...
New Chandigarh – Indiens erste Smart City.
Bernhard Seyringer

29 Modi und die Medien.
Eine Hassliebe, die die politische Macht über Medien zu nutzen weiß.
Chiara Pellegrini

33 Ein neues Indien
Jean Drèze, Amartya Sen

43 Die indischen Kühe sind wie die indischen Menschen.
Mit überirdischer Geduld nehmen sie hin, was ihnen das Leben übrig lässt.
Andreas Altmann, Pier Paolo Pasolini

45 Innovationen in Indien – „Business Sutra“ mit dem Segen der Götter. Ein Gespräch mit der Künstlerin Radha Anjali und dem Forschungsmanager Florian Gruber
Pamela Marjan Bartar

51 Griechen als Karikatur der Medien: Ein Interview mit dem Medienwissenschaftler Yiannis Mylonas.
Simone Seyringer

59 Die griechische Farce. Ein paar Zeilen Zorn.
Michael Amon

64 Cartoon / Impressum

AUTORINNEN

ANDREAS ALTMANN reiste längere Zeit durch Asien, Afrika und Südamerika, lebte anschließend in Paris, studierte in New York, zurück in Deutschland veröffentlichte er erste Reportagen in Magazinen und Zeitungen.

MICHAEL AMON, der Bruno-Kreisky-Preisträger lebt als freier Autor in Wien und Gmunden. Zuletzt erschien von ihm „Panikroman“, die Finanzkrise in Prosaform.

PAMELA MARJAN BARTAR, Kuratorin und Mit-Herausgeberin des KulturDiplomatMagazin.

JEAN DRÈZE, der seit 1979 in Indien lebt, ist Visiting Professor an der Allahabad University. Zusammen mit Amartya Sen verfasste er u. a. Hunger and Public Action (1989) und India: Development and Participation (2002).

JANA HORVATH studierte an der University of New York in Prag. Seit 2006 schreibt sie für XING.

YIANNIS MYLONAS lehrt am Centre for Modern European Studies der Universität Kopenhagen und ist ass. Prof. am Institut für Media und Design der National Research University, Higher School of Economics in Moskau.

PIER PAOLO PASOLINI war Schriftsteller, Filmregisseur, Kritiker. Mit seinen Filmen, Büchern und Polemiken wurde er zu einer zentralen Figur der italienischen Öffentlichkeit. Er wurde 1922 in Bologna geboren und 1975 in Ostia ermordet.

CHIARA PELLEGRINI ist freie Journalistin, insbesondere für den Bereich Nahost zuständig in der Redaktion und seit 2014 bei XING.

AMARTYA SEN, geboren 1933 in Indien, lehrte in Delhi, London und Oxford. Seit 1988 ist er Professor für Philosophie und Ökonomie in Harvard. Für seine Arbeiten zur Wohlfahrtsökonomie und zur Theorie der wirtschaftlichen Entwicklung erhielt er 1998 den Nobelpreis.

BERNHARD SEYRINGER, Leiter von Media Research Vienna, wiss. Mitarbeiter am EIPPR (European Institute for Public Policy Research) Brüssel; Herausgeber von XING Kulturmagazin;

CARTOON

DIOGENES TIGHTENS HIS BARREL.

Marian Kamensky

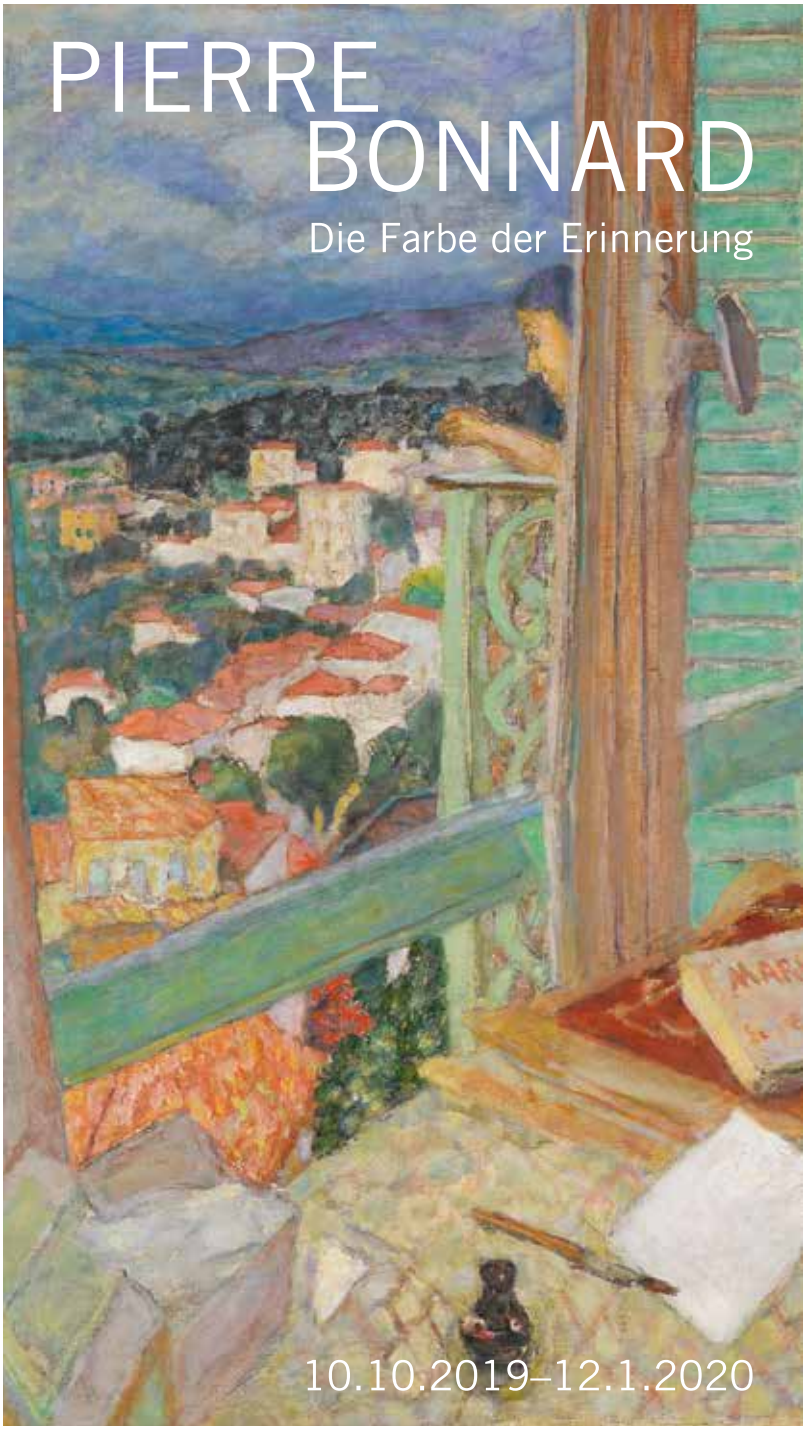
IMPRESSUM

XING - Ein Kulturmagazin
Smart India. Ein Land im stabilen Chaos..
44, Jahrgang 16, 2019

XING Büro zur Förderung von Kultur- und Wissenschaftskommunikation
Herausgeber: Bernhard Seyringer
Recherche & inhaltliche Kooperation: MRV Media Research Vienna;
Einzelheft: 15 Euro + Versandkosten
Verkauf in ausgewählten Buchhandlungen und öffentlichen Institutionen,
Details unter xing-magazin.at

Bank Austria Creditanstalt : BLZ 12000 KtoNr 50109836701
Redaktionsadresse: xing@curbs.at, XING c/o JKU-Inst. Päd./Psych., Altenberger Straße 69, 4040 Linz; ISSN 2075-2539
Alle Rechte, auch die Übernahme von Beiträgen nach § 44 Abs. 1 und 2 Urheberrechtsgesetz, vorbehalten. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder. Das Copyright sowie die Verantwortung für die publizierten Inhalte liegen ausschließlich bei den jeweiligen Autoren.

SIGNA präsentiert



tresor
im Kunstforum Wien

002-19

TAKE ON ME
ALFREDO BARSUGLIA

7.11.2019 – 12.1.2020

Kunstforum Wien

Freyung 8 | 1010 Wien | www.kunstforumwien.at | office@kunstforumwien.at | Tel.: +43 (0) 1 537 33 26

Pierre Bonnard, *Das Fenster*, 1925, *La Fenêtre*, Tate. Presented by Lord Ivor Spencer Churchill through the Contemporary Art Society 1930, N04494 © Tate, 2019 (Ausschnitt)
Alfredo Barsuglia, *Take on me*, Mixed Media, 2019 © Alfredo Barsuglia (Ausschnitt)

Partner des Bank Austria Kunstforum Wien

ERGO Amundi ASSET MANAGEMENT

Medienpartner

FALTER KURIER VIENNA ONLINE